

Bekanntmachung

Planfeststellung für den Neubau eines Gemeinschaftsradweges an der L 636 von Salzgitter-Salder – K 12 (Nord-Süd-Straße)

Anhörungsverfahren

1. Der Erörterungstermin für das o. g. Verfahren wird gemäß § 62 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) in Verbindung mit § 5 Abs. 2 und 4 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz, PlanSiG) vollständig durch eine Online-Konsultation ersetzt.
2. Die Online-Konsultation ist nicht öffentlich. Die Teilnahme ist beschränkt auf diejenigen, die sich in dem Planfeststellungsverfahren geäußert haben, sowie auf Betroffene.
3. Die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Unterlagen und Informationen werden den zur Teilnahme Berechtigten im Zeitraum vom 17.02.2022 bis einschließlich 09.03.2022 in der Cloud-Anwendung der Stadt Salzgitter zugänglich gemacht.
4. Diejenigen, die sich im Verfahren geäußert haben, erhalten mit der Benachrichtigung über die Online-Konsultation die Gegendarstellung der Vorhabenträgerin sowie die Zugangsdaten zu der Cloud. Betroffene, die sich im Verfahren bislang nicht geäußert haben, können die Zugangsdaten bei der Stadt Salzgitter, Fachgebiet Stadtplanung, Joachim-Campe-Str. 6-8, 38226 Salzgitter oder elektronisch unter planung@stadt.salzgitter.de anfordern. Dabei ist mitzuteilen, woraus sich die Betroffenheit ergibt.
5. Den am Erörterungstermin Teilnahmeberechtigten wird Gelegenheit gegeben, sich im Zeitraum vom 17.02.2022 bis einschließlich 09.03.2022 schriftlich (Stadt Salzgitter, Fachgebiet Stadtplanung, Joachim-Campe-Str. 6-8, 38226 Salzgitter) oder elektronisch (planung@stadt.salzgitter.de) zu den zur Verfügung gestellten Informationen zu äußern.
6. Mit der Möglichkeit zur erneuten Äußerung im Rahmen der Online-Konsultation wird keine neue, zusätzliche Einwendungsmöglichkeit eröffnet.
7. Die Regelungen über die Online-Konsultation lassen den bereits eingetretenen Ausschluss von Einwendungen unberührt (§ 5 Abs. 4 S. 4 PlanSiG).
8. Das Anhörungsverfahren ist mit dem Abschluss der Online-Konsultation beendet.
9. Die Teilnahme an der Online-Konsultation ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine

schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

10. Durch die Teilnahme an der Online-Konsultation oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

11. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Online-Konsultation im o.g. Planfeststellungsverfahren die Äußerungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde Stadt Salzgitter, Fachdienst Stadtplanung, Umweltschutz, Bauordnung und Denkmalschutz, Joachim-Campe-Straße 6-8, 38226 Salzgitter, E-Mail: planung@stadt.salzgitter.de (Datenschutzbeauftragter: Stadt Salzgitter, Holger Marks, Joachim-Campe-Straße 6-8, 38226 Salzgitter, E-Mail: datenschutz@stadt.salzgitter.de) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.salzgitter.de/service/Planfeststellungsverfahren.pdf>

Der Text dieser Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite der Stadt Salzgitter unter www.salzgitter.de/auslegungen eingesehen werden.

Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

Salzgitter, den 31.01.2022

Im Auftrag

gez. Waldmann